



Niederschrift

Öffentlicher Teil

OB Müho/36/2023/19-24

Gremium	Ortsbeirat Münchehofe
Sitzung am:	30.05.2023
Sitzungsort	FF Münchehofe, Feuerwehrs Schulungsraum, Triftstr. 21, 15366 Hoppegarten

Beginn: 18:03 Uhr

Ende: 19:42 Uhr

anwesend:

Ortsvorsteher/in

Frau Knihs, Andrea

Stellv. Ortsvorsteher/in

Herr Gottschalk, Joachim

Ortsbeiratsmitglieder

Frau Schmäke, Bianka

Bürgermeister/Verwaltung

Herr Siebert, Sven

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
- 2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung
- 3 Feststellung von Ausschließungsgründen
- 4 Entscheidung über mögliche Einwendungen zu der Niederschrift vom **18.04.2023**
- 5 Mitteilungen des Bürgermeisters und offene Anfragen aus der letzten Sitzung
- 6 Mitteilungen der Ortsvorsteherin
- 7 Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder
- 8 Stand Umverlegung Bushaltestelle
- 9 Umsetzung eines Vorschlages des Ortsbeirates zur Straßenverbreiterung in Münchehofe / Triftstr.
- 10 Auswertung der Antwort zum Stand Bau Geh- und Radweg B 1 (Ums. AN 016/2019; GV 04.11.19)

11		Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung am 19.06.2023
11.1	AN 177/2023/19-24	Neubau Feuerwehrgerätehaus in Münchehofe
11.2	AN 178/2023/19-24	Übergangslösung für die Bauphase des Feuerwehrgerätehauses
11.3	DS 402/2023/19-24	Überarbeitung Benutzungs- und Gebührensatzung für die kommunalen Einrichtungen der Gemeinde Hoppegarten
12		Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Es wird die ordnungsgemäße Ladung der Sitzung festgestellt.

Der Ortsbeirat ist mit den o. a. anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

Zu Beginn der Sitzung sind 3 Mitglieder des Ortsbeirates Münchehofe anwesend.

2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung

Folgende Änderungen der Tagesordnung wurden beschlossen:

TOP 11.1 und 11.2 werden auf Antrag von Frau Schmäke von der Tagesordnung genommen.

3 Feststellung von Ausschließungsgründen

Keine.

4 Entscheidung über mögliche Einwendungen zu der Niederschrift vom 18.04.2023

Das Protokoll wird ohne Änderungen zur Kenntnis genommen.

5 Mitteilungen des Bürgermeisters und offene Anfragen aus der letzten Sitzung

Der Bürgermeister/die Verwaltung informiert über folgende Punkte:

- Breitbandausbau Kontaktdaten LK MOL werden zum Protokoll gegeben.
- Denkmalplatz 50.000 € im HH 2022, Mittel sind für Ausschreibung nicht ausreichend. Nachmeldung für HH 2023 wird erfolgen. Ausschreibung mit Beschluss HH 2023.
- Rückbau Zaunanlage Pappelallee: Anschreiben an Eigentümer verschiebt sich auf Mitte Juni.
- Unterführung Münchehofer Str.: Lt. WSE Abwasserdruckleitung. Querung musste verlegt werden.
- Tempo 30 Münchehofer Str.: noch immer laufendes Verfahren. Kein neuer Verfahrensstand.
- Calisthenicsanlage, 17.800 € mit Aushub rd. 23.000 €. Anlage steht. Offizielle Eröffnung erfolgt.
 - **Bianka Schmäke:** Bitte Beschilderung für die Nutzung der Geräte mit aufstellen.
 - **Einwohnerin:** Geräte sind leider nicht für ältere Erwachsene nutzbar.
 - **Andrea Knih/Joachim Gottschalk:** Es wäre richtig gewesen, vor Aufstellung der Anlage mit dem Ortsbeirat und den Anwohnern abzustimmen, welche Geräte angeschafft werden sollen.
- OpenAir Kino auf der Reitanlage ist für den 24.6. geplant.
- **Einwohner:** Bei Rückbau der alten Beleuchtungsanlagen sollen die alten Pfeiler laut übersandter Vereinbarung in das Eigentum der Anwohner übergehen, soweit diese auf privatem Grund stehen. Ist das so gewollt?
- **Sven Siebert:** Ich kenne den Bescheid/die Vereinbarung nicht und kann dazu nichts sagen.

6 Mitteilungen der Ortsvorsteherin/des Ortsvorstehers

Die/der Vorsitzende informiert über folgende Punkte:

- 6.6., 18 Uhr im Gemeindesaal, Sondersitzung des OB Müho und des Ortsentwicklungsausschusses zu den vereinfachten B-Plänen für den Ortsteil Müho.
- Parksituation Müho: Anfrage von Maurice Birnbaum ist an die Verwaltung gestellt. Unbefriedigende Parksituation, auch hervorgerufen durch die Notwendigkeit der Autonutzung durch fehlenden Busverkehr, muss endlich angegangen werden. Abstrafen durch das Ordnungsamt kann nicht die Lösung sein. Es muss hier eine anwohnerfreundliche Lösung gefunden werden.
 - **Sven Siebert:** Begleitgrün und Entwässerungsmulden müssen geschützt werden. Auch die Fahrbahnbreite muss so bei parkenden Autos verbleiben, dass Einsatzfahrzeuge passieren können. Einen Ermessensspielraum gibt es, dieser ist aber nur im Rahmen der Möglichkeiten anwendbar.
 - **Maurice Birnbaum:** Anfrage/Antworten werden als **Anlage 1** zum Protokoll gegeben. Die Örtlichkeiten im Ort sind besonders. Fehlende Einkaufsmöglichkeiten, fehlende Kitas im Ortsteilgebiet, fehlende Ärzte, fehlende Infrastruktur macht die andauernde Nutzung der Autos notwendig. Straßenbreiten und Straßenzustände müssen zuerst den tatsächlichen Wohnzuständen angepasst werden, bevor hier sanktioniert wird.

- **Einwohnerin:** ständig parkendes Auto in der Münchehofer Str, behindert die Sicht bei der Straßenquerung.

7 Anfragen der Mitglieder des Ortsbeirates

Folgende Anfragen wurden gestellt:

- **Andrea Knih:**
 1. Gibt es einen Termin Reparatur Gehweg Triftstr.? Dies wäre dringlich. Es gab bereits einen schweren Unfall.
 - Maurice Birnbaum: Es kann hier nicht erst auf einen Termin gewartet werden. Hier muss sofort gehandelt werden.
 2. Dorfgemeinschaftshaus: Termin mit Frau Bork (LK MOL) war geplant und ist ausgefallen. Wie ist die neue terminliche Lage?
 - Bitte das Schreiben (Bauvoranfrage) an den LK dem Ortsbeirat zusenden.
- **Sven Siebert:**
 1. Es gibt keinen Termin.
 2. Bauvoranfrage für die Feuerwehr ist raus. Auch für das Dorfgemeinschaftshaus wurde hierbei angefragt. Es gibt noch keine Rückmeldung.
- **Bianka Schmäke:** Schulwegsicherung Münchehofer Weg: Durchfahrt verboten, aber trotzdem nutzen Autos diesen Weg. Hier sollten weitere Barrieren aufgestellt werden.
- **Sven Siebert:** Verkehrsrechtliche Anordnung ist erfolgt. Die Beschilderung und Barrieren muss die Straßenverkehrsbehörde anordnen.

8 Stand Umverlegung Bushaltestelle

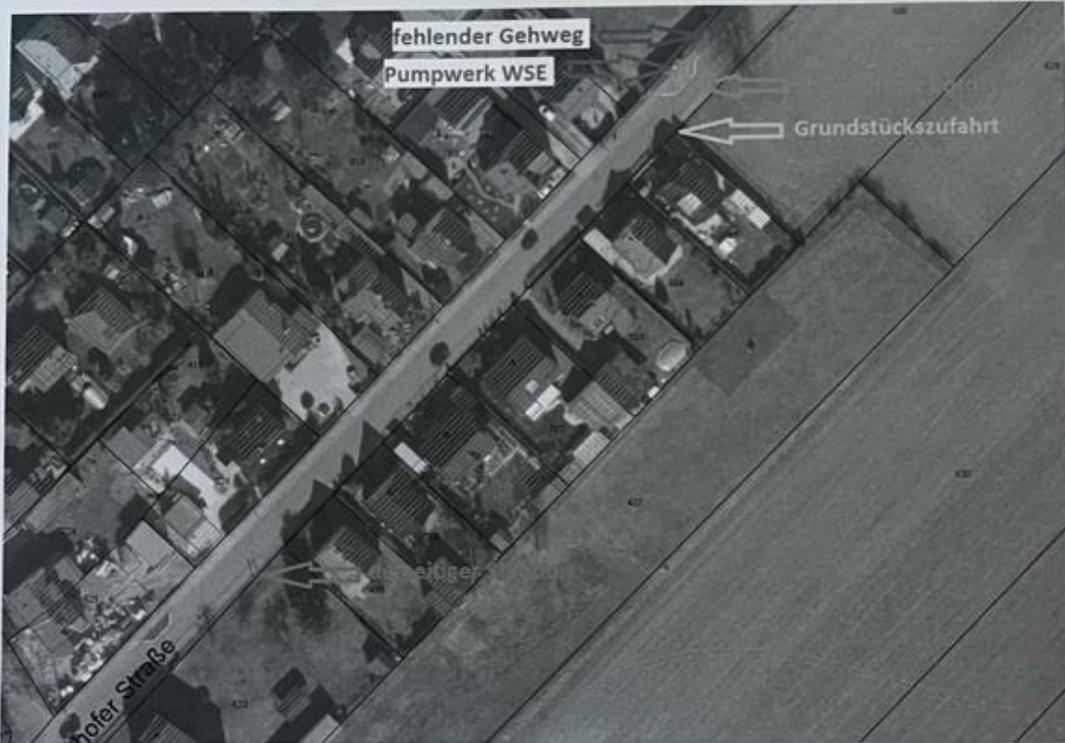
Folgende Nachfragen wurden gestellt:

- **Sven Siebert:** Bushaltestelle soll an dem Ort belassen werden.
- **Joachim Gottschalk:** Die Belassung an Ort und Stelle ist inakzeptabel und unsicher.
- **Sven Siebert:** Es wird noch einmal ein neuer Vorschlag erfolgen.

Rennbahngemeinde Hoppegarten



Art des Dokuments:	Thema:	Verantwortlich:	Status:	Datum:
Sachstandsinformation	Umverlegung Bushaltestelle OT Münchehofe	FB I	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nicht öffentlich	30.05.2023



beantragte Umverlegung der Bushaltestelle Münchehofe „Dorfstraße“ an den Beginn der Wohnbebauung (aus Richtung B1 kommend):

Abprüfen des Antrages - vergleiche auch angefügtes Luftbild:

1. die Bushaltestelle würde genau in der Einengung der Münchehofer Straße liegen und beim Halten des Busses würde kein Fahrzeug diese Engstelle passieren können
 2. in diesem Bereich sind auf beiden Straßenseiten die Straßenborde abgesenkt
→ bei einer baulichen Herstellung einer Bushaltestelle ist eine Bordhöhe von 18cm gefordert
 3. sollte bei der Versetzung die Nähe zum Reiterhof ausschlaggebend sein weisen wir darauf hin, dass hier kein Gehweg hergestellt ist und fußläufig das Straßenbegleitgrün genutzt werden muss
 4. des Weiteren befindet sich in der Engstelle ein Pumpwerk des WSE, welches im Einsatzfall ungehindert erreichbar sein muss
 5. zum Schluss geben wir zu bedenken, dass der Bus bei einem Halt immer vor der Zufahrt des anliegenden Grundstückseigentümers liegt; ferner besteht auch vor und hinter einer Bushaltestelle ein automatisches Halteverbot von 15m; demzufolge dürfte der Grundstücksanlieger oder dessen Besucher nie vor dem Grundstück stehen
- ⇒ wir empfehlen die Beibehaltung des jetzigen Standortes; die avisierte Geschwindigkeitsreduzierung auf „30“ würde etwaige besondere Gefahrensituationen am jetzigen Standort weiter verringern

9 Umsetzung eines Vorschlages des Ortsbeirates zur Straßenverbreiterung in Münchehofe / Triftstr.

- Es liegen keine Sitzungsunterlagen vor.

Folgende Nachfragen wurden gestellt:

Sven Siebert: Triftstr. Verbreiterung wäre möglich. Eine bauliche Maßnahme muss in den Haushalt aufgenommen werden.

Andrea Knihs: In welcher baulichen Art kann die Verbreiterung erfolgen?

Sven Siebert: Ein asphaltierter Streifen kann angefügt werden.

Maurice Birnbaum: Im September 2022 wurde die Verwaltung beauftragt, Vorschläge zur Verbreiterung zu erarbeiten. Der Bau von Parkmulden anstelle der Fahrbahnverbreiterung sollte aber in Betracht gezogen werden. Eine breite Straße regt noch mehr zur erhöhten Geschwindigkeit an.

Einwohnerin: Das Ordnungsamt hat gegen mich eine Anzeige gestellt, weil ich mit wasserlöslicher Kreide eine Markierung auf der Fahrbahn in der Triftstraße gesetzt habe, um beim Parken die notwendige Restbreite beachten zu können.

10 Auswertung der Antwort zum Stand Bau Geh- und Radweg B 1 (Ums. AN 016/2019; GV 04.11.19)

- [Fragen und Antworten Bau eines Geh- und Radweges Münchehofe/B1](#)

Folgende Nachfragen wurden gestellt:

Sven Siebert: Eine Benehmensherstellung mit den Eigentümern der Fläche ist notwendig. Dies ist nicht absehbar. Nur ein Enteignungsverfahren kann die nötigen Flächen bringen.

Andrea Knihs: Der Ortsbeirat hat nach zwei Jahren Verhandlung der Enteignung zugestimmt. Der Beschlussvorschlag muss durch die Verwaltung erfolgen. Wann wird dieser eingebracht?

Sven Siebert: Ein entsprechender Beschlussvorschlag wird für die Juli-Sitzung eingebracht.

11 Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung am 19.06.2023

11.1 AN 177/2023/19-24 Neubau Feuerwehrgerätehaus in Münchehofe

TOP wird nicht behandelt, da von der TO genommen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt den Neubau des Feuerwehrgerätehauses im OT Münchehofe am jetzigen Standort, Triftstraße 21, 15366 Hoppegarten (Flur 1, Flurstücke 93 und 94) und den sofortigen Beginn der Planung.

- [Stellungnahme der Verwaltung](#)
 1. [Anlage 1](#)
 2. [Anlage 2](#)

**11.2 AN 178/2023/19-24 Übergangslösung für die Bauphase des
Feuerwehrgerätehauses**

TOP wird nicht behandelt, da von der TO genommen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Planung einer Übergangslösung für die Feuerwehr während der Bauphase des neuen Feuerwehrgerätehauses im OT Münchehofe.

Dabei ist für den Sozialbereich das zu bauende Dorfgemeinschaftshaus vorzuziehen. Für die Feuerwehrfahrzeuge ist zu prüfen, ob diese in einer Leichtmetallhalle oder einem größeren Zelt auf dem Sportplatz in Münchehofe untergestellt werden können.

- [Stellungnahme der Verwaltung](#)
 1. [Anlage 1](#)
 2. [Anlage 2](#)

**11.3 DS 402/2023/19-24 Überarbeitung Benutzungs- und
Gebührensatzung für die kommunalen
Einrichtungen der Gemeinde Hoppegarten**

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Satzung der Gemeinde Hoppegarten für die Benutzung kommunaler Einrichtungen der Gemeinde Hoppegarten und über die Erhebung von Benutzungsgebühren (Benutzungs- und Gebührensatzung) mit der Anlage 1.

- [Satzungsentwurf mit der Anlage 1](#)
- [Anlage Gebührenvergleich](#)

Andrea Knih: Wenn die Satzung so beschlossen wird, hört jedes Dorfleben auf.

Einwohnerin (Seniorengruppe): Für die Seniorengruppe ist die Nutzung der Räumlichkeiten unabdingbar. Ob Jagdgenossenschaftsmitglieder, Seniorengruppe oder die Engagierten für die Ortschronik und andere treffen sich hier und nutzen diese Räumlichkeiten. Es muss für all diese Menschen auch weiterhin möglich sein, die Räume der Feuerwehr nutzen zu können, wenn die Räume freistehen und nicht durch die Feuerwehr selbst belegt sind.

Sven Siebert: Es wird eine Möglichkeit gefunden, das dörfliche Gemeinschaftsleben zu sichern. Hier wird der Satzungsentwurf noch einmal überarbeitet.

Bianka Schmäke: Es gibt Hinweise eines Bürgers zum Satzungsentwurf, die an die Verwaltung und die Gremien gesandt wurden (**Anlage 2**).

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Beschlussvorschlag ohne Abstimmung zur Kenntnis genommen.

12 Einwohnerfragestunde

Folgende Fragen wurden gestellt:

Einwohner: Gehweg Triftstr.: Ich bin hier schwer gestürzt und musste im Krankenhaus behandelt werden. Der Gehweg muss sofort gesperrt oder mit Gefahrenhinweisschildern versehen werden.

Einwohner: Die Parksituation am Giebelweg war Jahre im Randstreifen erlaubt. Nun wird hier ständig abgestraft. Hier muss eine Parkmöglichkeit geschaffen werden.

Einwohner/in: Das Ordnungsamt muss sich vorab informieren, ob es sich um öffentlichen Straßenraum oder um Privatland handelt, auf denen die Fahrzeuge abgestellt sind.

Maurice Birnbaum: Es muss zuerst eine Parkraumstruktur/-möglichkeit geschaffen werden. Erst dann kann es zur Sanktionierung kommen. Nur auf einen Beitrag in der PRO zum richtigen Parkverhalten hinzuweisen, ist nicht ausreichend.

Sven Siebert: Die Ortslage wird sich unter diesem besonderen Augenmerk noch einmal angeschaut.

Bianka Schmäke: Die PRO sollte in alle Haushalte verteilt werden und das passiert nicht.

Joachim Gottschalk: Es muss eine einheitliche Lösung für das gesamte Gemeindegebiet gefunden werden, die auch anwohnerfreundlich ist.

Maurice Birnbaum: Nun fällt es auf die Füße, dass das geforderte Verkehrskonzept nicht vorliegt. Hier hätte der Status in den einzelnen Ortsteilen aufgenommen und die Ausrichtung entsprechend vorgenommen werden können. Wie ist der Sachstand Ausweisung 30 km/h in der Münchehofer Str.?

Sven Siebert: Informationen werden in der GV gegeben.

Einwohnerin: ständig parkendes Auto in der Münchehofer Str, behindert die Sicht bei der Straßenquerung.

Sven Siebert: Das Auto darf lt. StVO dort stehen.

Einwohner: Herzlichen Dank für ein Schreiben anlässlich meines 85. Geburtstages und die übermittelten Glückwünsche.

Einwohner: Bitte noch einmal die angesprochene Verteilung der PRO sicherstellen.

Sven Siebert: Es besteht ein Vertrag mit dem Märkischen Medienhaus. Die PRO soll mit dem Märkischen Markt verteilt werden.

gez. Andrea Knihs

Ortsvorsteher/in Münchehofe

Für das Protokoll:

gez. Christian Arndt

Protokollant/in